

SELBST-CHECK: DAS AGILE MINDSET

Agilität heißt nicht schneller, höher, weiter. Es geht vielmehr um einen häufigen und effizienten Wechsel vom reaktiven zum proaktiven Handeln.

Mit den folgenden Fragen kannst Du Dir - bei radikal ehrlicher Selbsteinschätzung - einen Überblick verschaffen über Deine eigenen Verhaltens- und Denkmuster.

Was wirkt positiv auf Deine Agilität? Was behindert Dich im schnellen Perspektivenwechsel, im flexiblen Denken und im unkonventionellen Handeln?

Es geht bei diesem Selbst-Check NICHT um das Wissen über agile Methoden wie Scrum, Design Thinking oder ähnliches. Es geht allein um DEIN AGILES MINDSET.

Die Fragen sind komplex, die Antworten hingegen einfach: Gib' Dir selbst eine Schulnote von 1+ (genau das bin ich!) über 3 (klappt ganz okay!) bis zur 6 (gelingt mir nie!) und errechne dann Deine Durchschnittsnote aus allen Fragen.

Eine kurze Auswertung zu den Durchschnittsnoten ist beigelegt, versehen mit einigen Anregungen, wie Du Dich weiter entwickeln kannst.

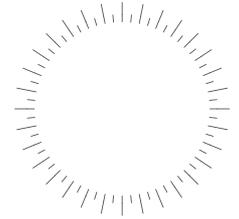


Die 6 FRAGEN zum agilen Mindset:

Meine ANTWORTEN:

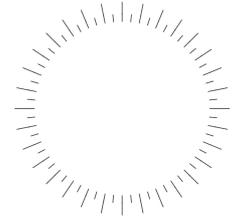
1. Perspektivwechsel:

Für mich stehen Menschen im Mittelpunkt meines Denkens und Handelns. Ich interessiere mich für meine Mitmenschen, begegne ihnen auf Augenhöhe, höre ihnen gerne zu, nehme neugierig andere Sichtweisen wahr und finde es spannend, sehr unterschiedliche Meinungen auf mich wirken zu lassen.



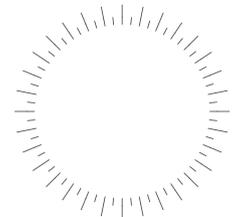
2. Lebenslanges Lernen:

Ich erlebe mich und andere als aus sich heraus motiviert, die eigene Entwicklung voranzutreiben. Ich lese Sachbücher, absolviere Online Lernprogramme, interessiere mich für unterschiedliche Themen, probiere gerne neue Dinge aus und habe das Prinzip des "lebenslangen Lernens" voll verinnerlicht.



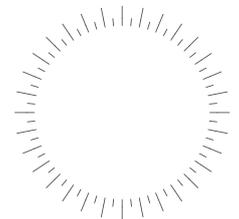
3. Fehler & Risiken:

Für mich sind Fehler kein Drama. Ich habe einen durchaus hohen Anspruch an meine Leistung, bin aber auch experimentierfreudig und weiß, dass jeder Fehler eine wichtige Lernerfahrung darstellt. Ich kann Dinge, die anders laufen als geplant, schnell akzeptieren und nach neuen Optionen und Lösungswegen suchen.



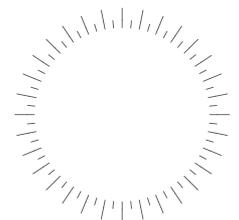
4. Selbstbild und Fremdbild:

Ich bitte aktiv um Feedback und vergleiche regelmäßig und ehrlich mein Selbstbild mit den Rückmeldungen aus meinem Umfeld. Ich kann Kritik offen annehmen, reflektieren und darauf basierend mein Verhalten bewusst verändern.



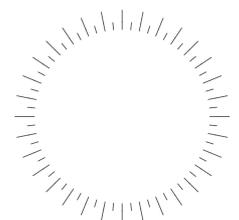
5. Wertschätzung von Ressourcen

Ich weiß, dass viele Ressourcen und meine eigene Energie endlich sind und gehe wirtschaftlich und wertschätzend mit ihnen um. Ich kann pragmatisch denken und unterscheide bewusst, ob eine Situation eine "perfekte Lösung" braucht, oder ob ein "quick fix" völlig ausreichend ist. Der Wechsel zwischen beiden Varianten gelingt mir leicht. Ich kann genauso gut strukturiert planen wie auch schnell improvisieren.

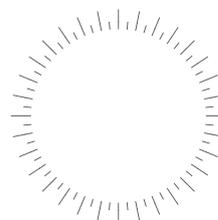


6. Zusammenarbeit:

Ich bin ein Teamplayer, kann Vertrauen schenken, delegieren und problemlos akzeptieren, wenn andere Menschen Dinge anders machen als ich. Über meine eigenen Zweifel und Schwierigkeiten kann ich ehrlich berichten, ich kann Hilfe annehmen und ebenso einspringen, wenn andere Menschen meine Hilfe gut gebrauchen können.



Meine DURCHSCHNITTSNOTE:





CHAPEAU!

Du hast Lust auf die Zukunft, auch wenn Du - wie wir alle - nur schwer Prognosen treffen kannst, was genau auf uns zukommt. Du bist Optimist, immer offen für Veränderungen, lernbegierig und gut vernetzt. Eigentlich alles super! Ein Stolperstein gerade für Einserkandidaten könnte sein, dass andere Menschen Dich als "zu agil" einschätzen. Du bist zu schnell zu flexibel - und dadurch vielleicht auch beliebig in Deiner Meinung und Haltung?

Mein Tipp: Mache Dir Dein persönliches Wertegerüst klar. Agilität ist eine echte Kernkompetenz unserer Zeit, allerdings sollte sie immer auf einem sehr festen Wertefundament aufgebaut sein. Sonst droht die "Fähnchen im Wind" Falle.



WILLKOMMEN IM MITTELFELD!

Es gibt Momente, in denen Du Dich selbst als wirklich agil erlebst, und manchmal merkst Du auch, dass Veränderungen Dir zu schnell gehen, zu übergestülpt daherkommen oder einfach zu viel sind. Dann kommt Ärger, Resignation und vielleicht auch mal Wut hoch. Das ist TOTAL NORMAL - den meisten Menschen geht es so wie Dir. Zudem erlebst Du, dass das mit der Agilität ziemlich tagesformabhängig sein kann. Gerade mit der Corona-Situation hatten und haben wir viele Gelegenheiten, unsere eigene Offenheit gegenüber neuen Wegen immer wieder auf die Probe zu stellen. Manchmal sind wir agil, manchmal festgefahren.

Mein Tipp: Eine agile Haltung entwickelt sich, wenn Du sie bewusst trainierst. In der Theorie ist Agilität ein hübsches Konzept, in der Praxis geht es um den ganz bewussten Ausstieg aus Deinen typischen Reiz-Reaktions-Mustern. Diese müssen Dir bewusst sein, um sie zu verstehen und dann durchbrechen zu können. Was genau sind Deine Muster? Welche sind hilfreich, welche nicht? Eine große Portion SELBSTREFLEXION ist hier die beste Medizin.



ECHT JETZT???

Mal unter uns: So ganz kaufe ich Dir dieses Ergebnis nicht ab. Wer sich einen Selbst-Check zum agilen Mindset herunterlädt, der ist nicht völlig festgefahren und unflexibel unterwegs im Leben. Also hast Du entweder geschummelt (shame on you!), oder Du bist in Deiner Selbsteinschätzung extrem kritisch. Wenn Letzteres der Fall ist, dann überlege nochmal genau: Bist Du fast nie offen für Neues? Hast Du in letzter Zeit nur den Kopf in den Sand gesteckt? Oder konntest Du Dich mit neuen Herausforderungen zumindest manchmal so auseinandersetzen, dass auch die eine oder andere neue Idee herausgekommen ist?

Mein Tipp: Bevor Du am Thema Agilität arbeitest, arbeite erst mal am Thema Selbstbewusstsein und Selbstwertschätzung. Welche Stärken hast Du? Welche Talente und Fähigkeiten haben Dich in Deinem Leben bisher weiter gebracht? Schreibe sie auf, mache eine wirklich lange Liste, auch Kleinigkeiten zählen. Schau Dir Deine Liste an und frage Dich, welche von ihnen auch dazu beitragen, Dich in Veränderungsprozessen zu unterstützen. Ich bin sicher, es sind welche dabei!

Das Workshop-Programm DAS AGILE MINDSET ist als Blended Learning Format so angelegt, dass Menschen nachhaltig und mit variablen Angeboten ihren eigenen Weg zu mehr agilem Denken und Handeln gehen können. Mehr Infos dazu auf www.stefanie-voss.de.

Zu den Themen VUCA, Agilität, Leadership und Selbstreflexion sind in meinem Videoblog mittlerweile rund 130 Beiträge online - natürlich alle kostenlos, aber hoffentlich nicht umsonst. Wer regelmäßig neue Inspirationen sucht, ist hier richtig: www.stefanie-voss.de.

PROFIL



"Die Businessfrau mit der Piratenseele" - so wird Stefanie Voss häufig genannt. Sie ging mit 16 Jahren als Schülerin in die USA, zog mit 23 für ihren Arbeitgeber nach Argentinien und heuerte mit 25 auf einem Segelschiff an, um die Welt zu umrunden.

Ihre "Weltentdeckergene" machten sie früh zur Kosmopolitin. Bereits mit 31 Jahren wurde sie Abteilungsleiterin in einem DAX-Unternehmen mit umfassender Budget- und Personalverantwortung. Nach 15 Jahren sehr erfolgreicher, internationaler Konzernkarriere änderte sie 2009 ihren Kurs und gründete ihr eigenes Unternehmen. Sie zeigt konsequent den Mut zu ungewöhnlichen Entscheidungen fernab dessen, was „man tun sollte“.

Ihre Business-Expertise, ihre pragmatisch-wagemutige Art und ihre außergewöhnliche Segelerfahrung machen sie zu einer international gefragten Rednerin. Die unkonventionellen Keynotes zu den Themen Leadership, Piratenstrategie, VUCA und Agilität sind radikal ehrlich und aufrüttelnd - und sie bringen Menschen ins Handeln.

Stefanie Voss coacht Fach- und Führungskräfte verschiedenster Branchen und ist für große Konzerne, KMUs, Freiberufler und den sozialen und öffentlichen Bereich im Einsatz. Ihre Kundenliste umfasst Unternehmen wie AXA, Audi, Bayer, BASF, Covestro, CSL Behring, Deutsche Bank, Nespresso, Pfizer, Roche, Shiseido, Thyssenkrupp, Volkswagen und viele andere.

Sie ist Jahrgang 1974, verheiratet, hat zwei Kinder und lebt in der Nähe von Düsseldorf.





KONTAKT

STEFANIE VOSS

Keynote Speaker
Leadership & Team Coach
Weltumseglerin

**** business mind meets pirate soul ****

+49 160 96346969
office@stefanie-voss.de
www.stefanie-voss.de

Social Media Profile:
LinkedIn, XING, Twitter, Facebook & YouTube

*"Nicht wie der Wind weht,
sondern wie ich die Segel setze,
darauf kommt es an."*

